

Real oder Märchenwelt?

**Achtklässler der Waldorfschule Wendelstein machen
Theater: „Das Gauklermärchen“ von Michael Ende**

Wendelstein, 1.5.2022 – Nach langer Schulspiel-Pause bringt die Klasse 8b der Freien Waldorfschule Wendelstein ein Kleinod der deutschen Literatur mit viel Charme und Fantasie meisterhaft auf die Bühne.

Brisant und aktuell ist das Thema: Ein kleiner Zirkus steht vor dem Aus. Das Schicksal der Gauklertruppe scheint besiegelt; keine Zuschauer, keine Vorführungen, keine Einnahmen. Da bietet ein Chemiekonzern eine letzte Chance, wenn die Gaukler Werbung für die Pharmaprodukte machen. Der Preis ist jedoch hoch. Eli, ein Kind, das bei einem Chemieunfall schwer verletzt und von den Gauklern aus Mitleid aufgenommen wurde, müsste in ein Heim. Sie wäre kein passendes Aushängeschild für den Konzern, hieß es.

Guter Rat ist teuer. Vor einer Entscheidung erzählt Jojo, der Clown, ein Märchen, in dem uns allen der Spiegel der Gegenwart vorgehalten und an unsere Verantwortung appelliert wird. Schließlich überwindet die uneigennützigste Liebe das Böse. Die Gaukler zerreißen den Vertrag mit dem Chemiekonzern und nehmen Eli beschützend in ihre Mitte. Mit diesem eindrucksvollen, schlichten Bild endet die faszinierende Vorführung der Achtklässler der Wendelsteiner Waldorfschule.

Unter der genialen Regie von Alexandra Vidosola und unterstützt von Klassenlehrerin Anita Lilienstein erarbeiteten sich die Jugendlichen die Rollen so, dass sie ganz in die Figuren eintauchen und aus ihnen heraus sprechen und überzeugend agieren konnten.

Musiklehrer Volker Felgenhauer komponierte eigens für die Klasse zauberhafte Musik. Josef Eberlein und Till Kolpatzik unterstützten die Schülerinnen und Schüler dabei, passende Bühnenbilder zu malen und Kulissen zu bauen. Wunderschöne Kostüme nähten die Jugendlichen mit Hilfe von Kathi Wiens. Rocco und Luca aus der Oberstufe setzten die jungen Schauspieler*innen gekonnt ins rechte Licht. Der gelungenen Premiere folgten noch drei Vorführungen vor einem begeisterten Publikum.

Sabine Zäpfel

Presseinformation

Verfügbares Bildmaterial



Die Schülerinnen und Schüler der 8b zusammen mit Regisseurin und Unterstützern nach dem Theaterauftritt



Szene aus dem Theaterstück „Das Gauklermärchen“ im Festsaal der Wendelsteiner Waldorfschule

Ansprechpartner für die Presse

Sven Schmidt
 Öffentlichkeitskreis / Pressestelle
 Freie Waldorfschule Wendelstein
 In der Gibitzen 49
 90530 Wendelstein
 Tel: +49 179 6625110
 E-Mail: presse@waldorfschule-wendelstein.de

Über die Freie Waldorfschule Wendelstein

Die Freie Waldorfschule Wendelstein mit offenem Ganztagesangebot und Hortbetreuung sowie die zugehörige Waldorf-Kindertagesstätte mit Krippe und Kindergarten ermöglichen Eltern eine umfassende Betreuung ihrer Kinder vom ersten Lebensjahr an. Mehr als 600 Kinder und Jugendliche besuchen die Bildungs- und Betreuungseinrichtung im Süden Nürnbergs. In freier Trägerschaft des Waldorfschulvereins Wendelstein e.V. ist sie seit ihrer Gründung 1993 offen für Menschen unabhängig von Religion, ethnischer Herkunft, Weltanschauung und Einkommen.

<https://www.waldorfschule-wendelstein.de>